

D r i t t e s
G e s e l l s c h a f t s - C o n c e r t ,

a m 9. A p r i l 1820.

- 1.) Eine große Symphonie aus C moll, von Ludwig van Beethoven.
 - 2.) Sopran-Arie mit Chor, aus Nicolini's Oper: *Il Carlo Magno*.
 - 3.) Gott im Frühling, ein vierstimmiger Gesang, componirt von Hrn. Worschischek.
 - 4.) Eine Polonaise für die Flöte, componirt von Hrn. Keller.
 - 5.) Ein Chor aus Ludwig van Béthovens Cantate: *Christus am Oelberge*.
-

Gott im Frühlinge.

In seinem schimmernden Gewand'
Hast du den Frühling uns gesandt,
Und Rosen um sein Haupt gewunden.
Holdlächelnd kommt er schon!
Es führen ihn die Stunden,
O Gott, auf seinen Blumenthron!

O Gütigster! Denn wer ist gut,
Wie du, der allen Gutes thut?
Du sorgtest auch für mein Vergnügen,
Als aus dem großen Plan
Erstaunte Welten stiegen,
Und Sonnen sich geschaffen sahn.

Du hast mit Schönheit, die entzückt,
Das Antlitz der Natur geschmückt,
O aller Schönheit reiche Quelle!
Dir geht kein Wesen vor!
Die reinste Liebe schwelle
Mein ganzes Herz zu dir empor!

Du hast mit Schönheit, die entzückt,
Das Antlitz der Natur geschmückt,
O aller Schönheit reiche Quelle!
Dir geht kein Wesen vor!
Die reinste Liebe schwelle
Mein ganzes Herz zu dir empor!